



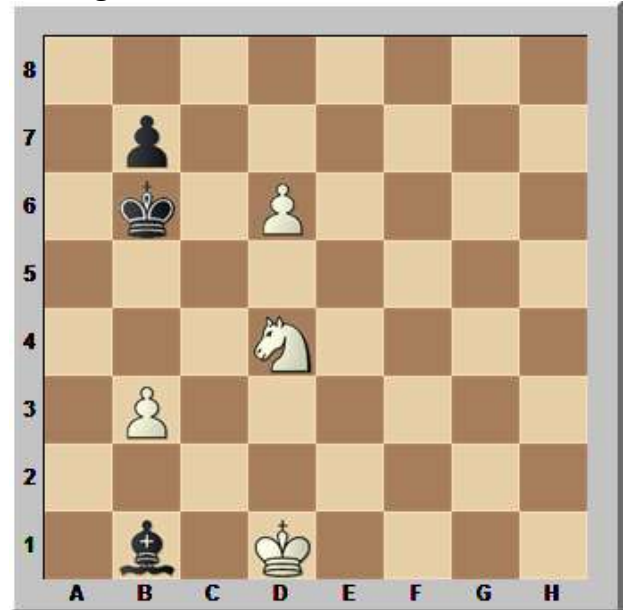
Übung 1



Weiß zieht und gewinnt Material!

- 1.Dg2
- 1.Dxf6
- 1.e4
- Ein anderer Zug: 1.

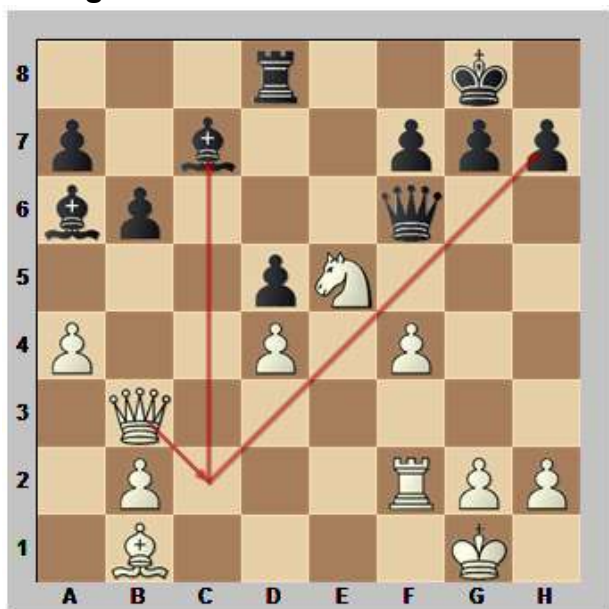
Übung 3



Wie gewinnt Weiß durch Doppelangriff?

- 1.d7
- 1.Kc1
- Ein anderer Zug: 1.

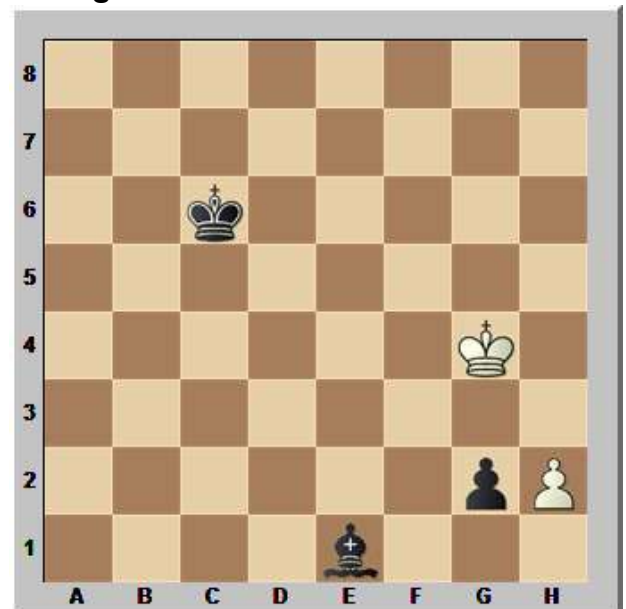
Übung 2



Kann Weiß mit dem Doppelangriff
1.Dc2 Material gewinnen?

- Ja!
- Nein!

Übung 4



Weiß am Zug!
Das sieht nicht gut aus, oder?

- Richtig, Weiß ist verloren!
- Falsch, Weiß schafft das Remis mit 1.

Übung 5



Gibt es einen besseren Zug als 1.Sxf7?

- Ja, ich spiele lieber 1.
- Nein, besser geht es nicht!

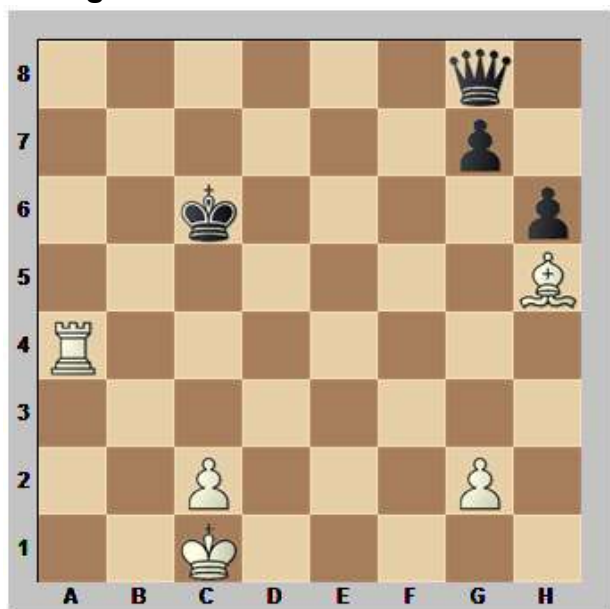
Übung 7



Weiß zieht und erobert Material!

- 1.d5
- 1.Tbc1
- 1.Sd5
- 1.Sg6

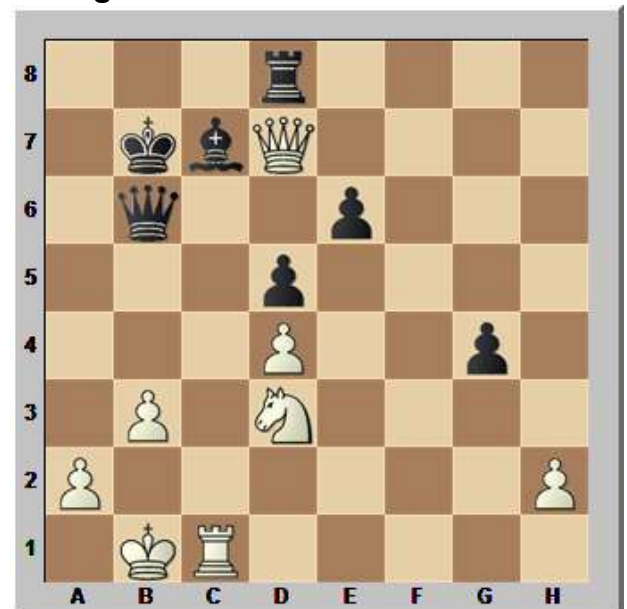
Übung 6



Weiß zieht und gewinnt die Dame!

- 1.Lf3+
- 1.Ta6+
- Ein anderer Zug: 1.

Übung 8



Finde den besten Zug für Weiß heraus!

- 1.Sc5+
- 1.Txc7+
- 1.Dxe6
- Ein anderer Zug: 1.



Übung 1

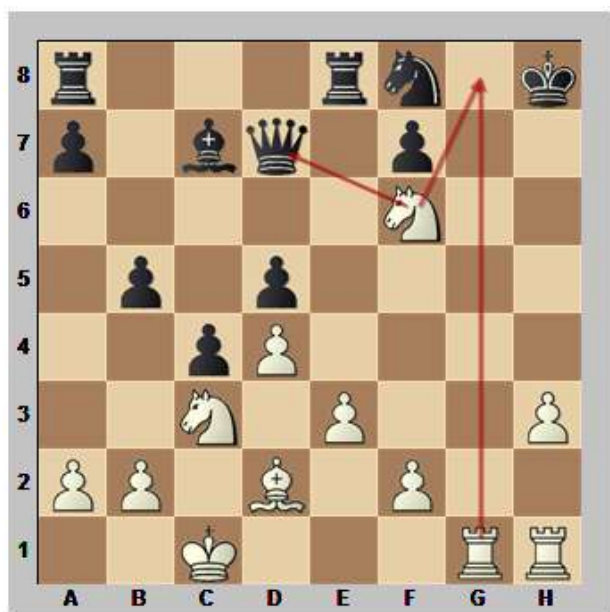


Weiß zieht und gewinnt Material!

1. **Dxf6!!** ist nur zum Schein ein Damenopfer. Nach 1...gxf6 2. **Sge4+** gab Schwarz auf, weil er sah, dass er nach 2...Kh8

2...Sg6 3. Sxf6+ +-

3. **Sxf6+-** mit einem Springer weniger keine Chance mehr haben würde.



Um das Matt auf g8 zu verhindern muss er nämlich seinen Springer ziehen, wonach natürlich 4. Sxd7 folgt. **1-0** (Tolush - Mititelu, Warschau 1961)

Übung 2



Kann Weiß mit dem Doppelangriff 1.Dc2 Material gewinnen?

Nicht jeder Doppelangriff gewinnt automatisch! Diese Übung ist das perfekte Beispiel dafür, dass sich Nachdenken lohnt. Dann erkennt man nämlich, dass **1.Dc2?!** nichts droht, wenn Schwarz **1...g6** spielt.



GS3 Turbo 1 – Lektion 2

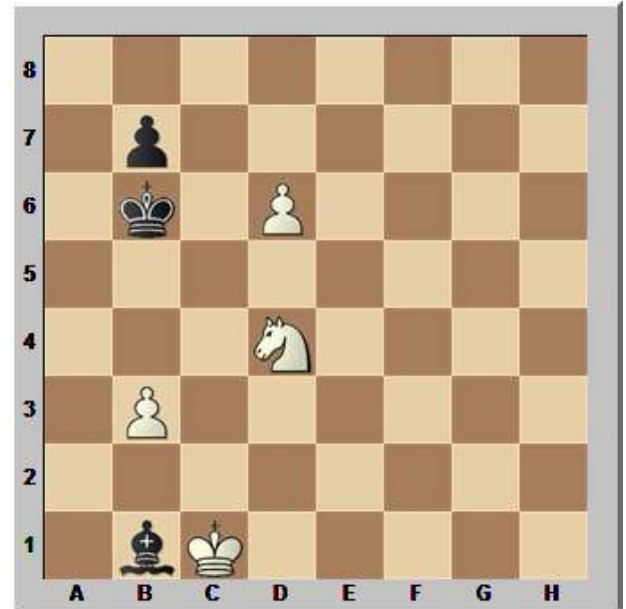


Denn nach **2.Dxc7??** folgt **2...Tc8**, und Weiß muss wegen seiner schwachen Grundreihe (Tc1+) seine Dame hergeben.



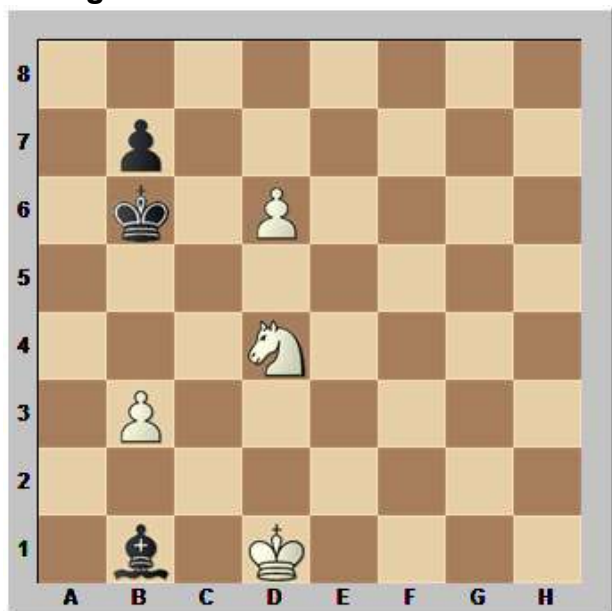
Nach **3.Dxc8+ Lxc8--+** sollte Schwarz gewinnen. (Bagirov - Jussupow, Leningrad 1975)

auch zieht, Weiß wird ihn erobern oder sogar eine neue Dame erhalten.



Zu früh wäre **1.d7??**, denn nach **1...Kc7 2.Kc1 La2! 3.Kb2 Lxb3 4.Kxb3 Kxd7=** hat Schwarz das Remis sicher.

Übung 3



Wie gewinnt Weiß durch Doppelangriff?

Vor dem Doppelangriff folgt zunächst der einfache Angriff **1.Kc1!+-**, denn nun gehen dem Läufer die sicheren Felder aus. Wohin er

Die folgenden Varianten zeigen, wie Weiß stets mit einer Springergabel den Läufer erobert:

1...Ld3

1...Le4 2.d7 Kc7 3.Se6+ Kxd7 4.Sc5+ +-

1...Lg6 2.d7 Kc7 3.Se6+ Kxd7 4.Sf8+ +-

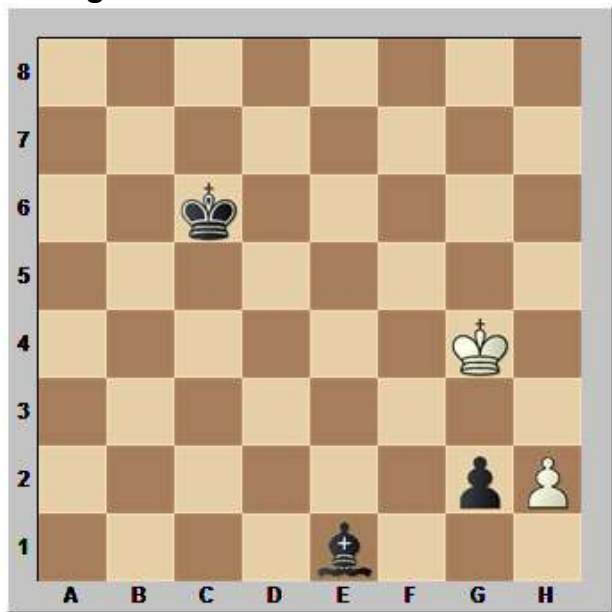
1...Lh7 2.d7 Kc7 3.Se6+ Kxd7 4.Sf8+ +-

Auch **1...La2** hilft dieses Mal nicht: **2.Kb2 Lxb3 3.Kxb3+-**

2.d7 Kc7 3.Se6+ Kxd7 4.Sc5+ +- (Studie von Kubbel)

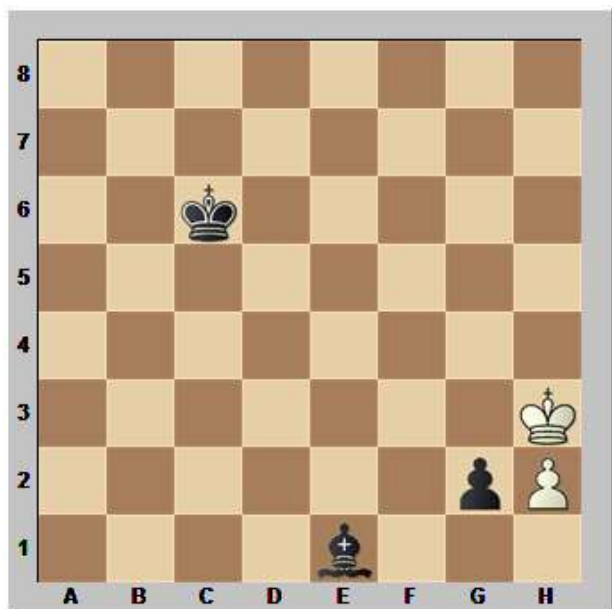


Übung 4



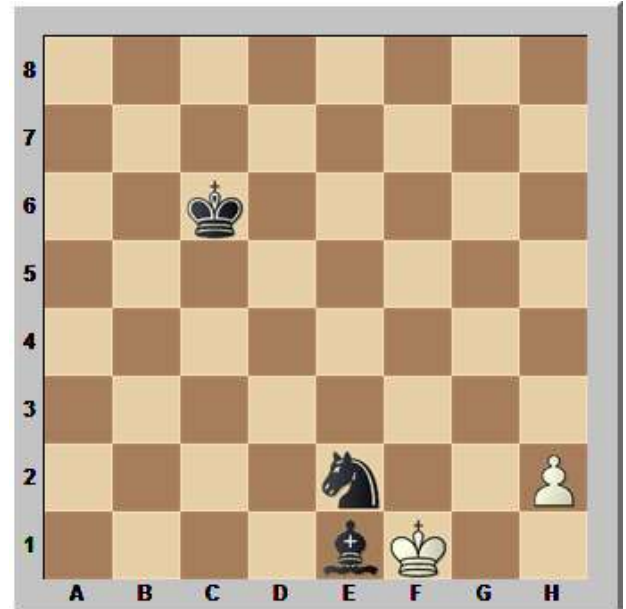
Weiß am Zug!
Das sieht nicht gut aus, oder?

Tatsächlich kann sich Weiß retten. Erst kommt ein Patttrick und dann ein Doppelangriff. **1.Kh3!** Wandelt Schwarz jetzt in eine Dame oder einen Turm um, ist Weiß patt!



Ein Läufer bringt ebenfalls keinen Sieg, weil zwei Läufer auf der gleichen Farbe nicht gewinnen können, also bleibt nur **1...g1S+**, was ja auch gut aussieht, weil Springer und Läufer zusammen bekanntlich gewinnen

können. Aber nach **2.Kg2 Se2** erobert der Doppelangriff **3.Kf1=** eine der beiden Figuren.



Übung 5



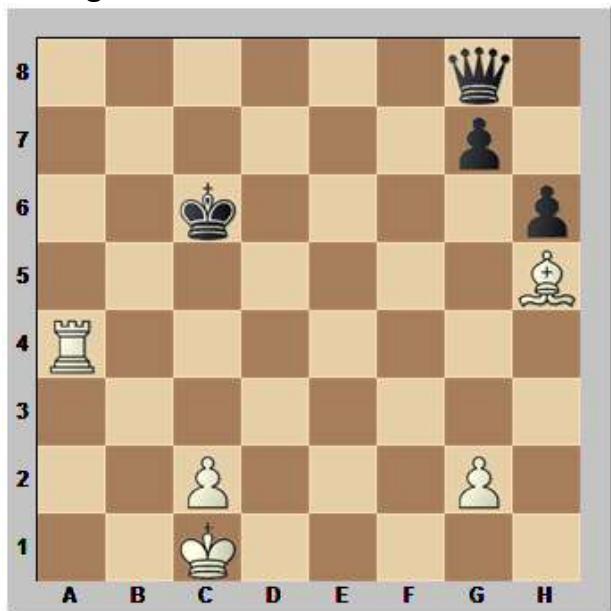
Gibt es einen besseren Zug als 1.Sxf7?

Den Turm sofort zu schlagen, gewinnt vielleicht, aber Schwarz darf noch auf ein Remis hoffen. Nach **1.Lxe5+!!** allerdings hat er keine Chance auf Rettung: **1...Dxe5 2.Dh8+!**



2...Kxh8 3.Sxf7+ +- Jetzt hat Weiß eine klare Gewinnstellung. 1-0 (Petrosian - Simagin, Moskau 1956)

Übung 6



Weiß zieht und gewinnt die Dame!

Wenn man erkennt, wie unglücklich der schwarze König steht, ist **1.Ta8!! +-** gar nicht mehr so schwer zu finden. Der Dame gehen die sicheren Felder aus. Scheinbar rettet nur **1...Dh7** die stärkste Figur, aber das scheint auch nur so. Doch zunächst die Alternativen:

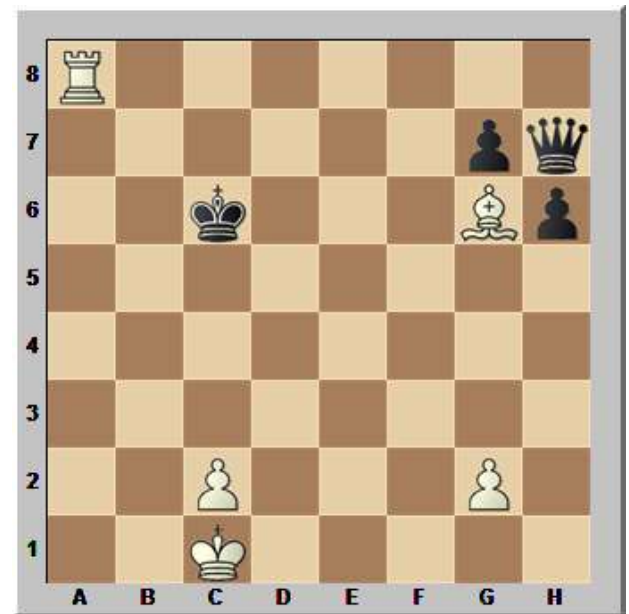
1...Dxa8 2.Lf3+ +-

1...De6 2.Ta6+ +-

1...Dd5 2.Lf3+-

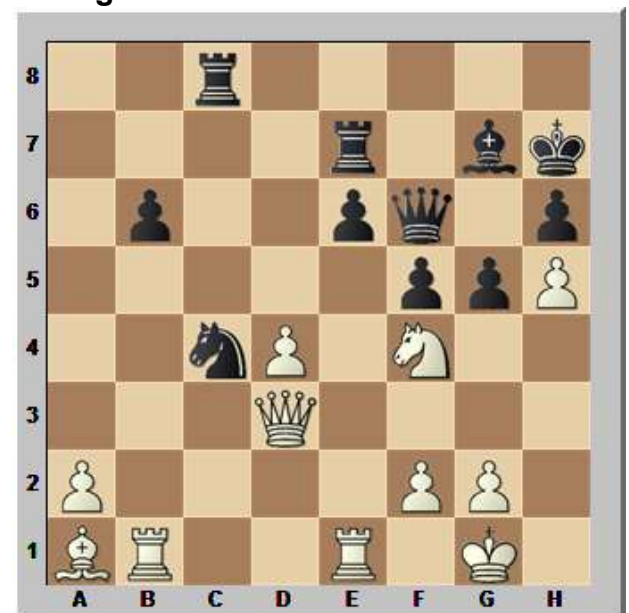
1...Dc4 2.Tc8+ +-

2.Lg6!! Dieser feine Zug gewinnt die Dame.



2...Dxg6 3.Ta6+ +- (Studie von Rinck, 1903)

Übung 7



Weiß zieht und erobert Material!

GS3 Turbo 1 – Lektion 2

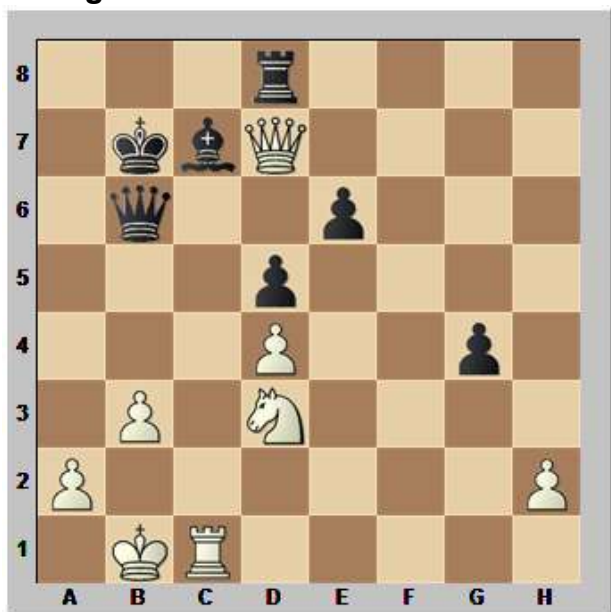


1.Sd5! Doppelangriff Nr. 1 öffnet die e-Linie und schwächt die schwarze Bauernstruktur.
1...exd5 2.Txe7 Der Zwischentausch lenkt die schwarze Dame ab. **2...Dxe7 3.Dxf5+**



Doppelangriff Nr. 2 erobert den Turm und beschert Weiß eine Gewinnstellung. **1-0** (Gurevich - Razuvaev, Moskau 1987)

Übung 8



Finde den besten Zug für Weiß heraus!

Mit **1.Txc7+!!** erreicht Weiß ein leicht gewonnenes Endspiel. Die Alternativen sind weitaus weniger klar:

1.Sc5+? erobert zwar die Qualität, aber nach **1...Dxc5!! 2.dxc5 Txd7 3.c6+ Kc8 4.cxd7+ Kxd7±** ist es gar nicht so einfach für Weiß, zu gewinnen. Seine starken Freibauern und der Druck auf den schwachen Bauer h2 geben Schwarz noch Hoffnung.

1.Dxe6?! auch nicht der beste Zug, weil Schwarz wegen **Sc5+** natürlich nicht die Dame schlägt, sondern mit **1...Lxh2** ebenfalls einen Bauern nimmt. Weiß steht noch immer sehr gut, aber den klaren Gewinn hat er so verpasst.

In der Partie gab Schwarz nach **1...Dxc7 2.Sc5+ Kb6**

2...Kb8 3.Sa6+ +-

3.Dxc7+ Kxc7 4.Sxe6+ +- auf, weil das Bauernendspiel hoffnungslos ist. **1-0** (Bogoljubow - Aljechin, 1929)

